

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Verteilung der im Haushaltsplan 2010/2011 für das Jahr 2011 veranschlagten Mittel für die Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege**

**Beschlussorgan**  
Ausschuss Soziales und Senioren

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss Soziales und Senioren	05.05.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Der Ausschuss Soziales und Senioren beschließt, im Haushaltsjahr 2011 die Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege in Köln gemäß der beigefügten Anlage 1 zu fördern (Globalmittel einschließlich Zweckzuschüsse für besondere Aufgaben).

Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderbeträge, abzüglich der bereits gewährten Abschlagszahlungen, im Rahmen der haushaltswirtschaftlichen Bestimmungen unverzüglich auszuführen.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 934.600,00 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten € _____	b) Sachkosten € _____
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)				

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Gemäß den Erläuterungen zu Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und Interkulturelle Hilfen, des Haushaltsplanes 2010/2011 sind im Bereich Transferaufwendungen für 2011 unter anderem Mittel zur Förderung der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege in Köln in Höhe von 934.600,00 € jährlich enthalten.

Die Liga der Wohlfahrtsverbände hat mitgeteilt, dass die Mittelverteilung 2011 nach dem gleichen Schlüssel wie in den Vorjahren vorgenommen werden soll.

Die Mittel stehen für folgende Zwecke zur Verfügung:

- Zweckzuschüsse für besondere Aufgaben (Betreuung von Personen mit besonderen sozialen Problemen),
- Bezuschussung der Personal- und Sachkosten, die den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege in Köln durch die Betreuung von Selbsthilfegruppen entstehen,
- Sockelfinanzierung für die Synagogengemeinde Köln,
- Abdeckung der Overheadkosten der Wohlfahrtsverbände (sog. eigentliche Globalmittel).

Die Verteilungsschlüssel 2011 ist der gleiche wie im Jahr 2010. Ausgezahlt wurden bislang Abschlagszahlungen in Höhe von 25 % des Ansatzes 2011 im Doppelhaushalt 2010/2011.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1**